

SPD-Fraktion/CDU-Fraktion

24.06.2019

An:
Bürgermeisterin Sonja Leidemann

ggf. Nummer
DA107/16

- Antrag** gemäß
§ 8 Geschäftsordnung (selbständiger Antrag)
- Vorschlag zur Tagesordnung**
(§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung)
- zur Beratung im: SportA, JuschuA**
- Anfrage** (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme

- nachrichtlich
- Bürgermeisterin
 Ausschussvorsitzender d.
- SPD-Fraktion
 CDU-Fraktion
 Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
 Fraktion bürgerforum
 Fraktion DIE LINKE.
 Fraktion Solidarität für Witten
 FDP-Fraktion
 Fraktion WBG
 Piraten
 WITTEN DIREKT
 Pro NRW
 fraktionslose Ratsmitglieder
 Integrationsrat

Betreff
Sportflächenentwicklungskonzept für die Innenstadt

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, ein Sportflächenentwicklungskonzept für die Innenstadt zu erstellen. Darin sollen Angebot und Nachfrage aus den Bereichen des Schul- und Freizeitsports Berücksichtigung finden. Das Konzept soll in einem partizipativen, dialogorientierten Prozess gemeinsam mit Schulen, Sportvereinen und anderen relevanten Akteuren erarbeitet werden.

Begründung:

Veränderungen in der Wittener Schullandschaft machen es erforderlich, die Auslastung der Sporthallen und -plätze in der Innenstadt zu überprüfen. Es muss dringend festgestellt werden, ob es z.B. durch vollzogene Schulschließungen ungenutzte Kapazitäten gibt, die bei einer Neuverteilung berücksichtigt werden könnten. Falls der Bedarf mit Blick auf die bevorstehende Gründung der dritten Gesamtschule jedoch nicht erfüllt werden kann, muss über eine Erweiterung nachgedacht werden. Sie könnte zum Beispiel durch einen Aus- oder Neubau bei der Sanierung von Schul-Sportanlagen erfolgen. Das Konzept soll auch den geänderten Ansprüchen an Sportstätten Rechnung tragen. Ausstattung und Multifunktionalität sind dafür wichtige Kriterien.

Die Belange des Freizeitsports sollen dabei mit berücksichtigt werden. Das Nutzerverhalten hat sich über die Jahre in diesem Bereich verändert. Zu prüfen ist, welche Sportstätten zu welchen Zeiten für die Freizeitnutzung zur Verfügung gestellt werden können. Auch nicht vereinsgebundene Aktivitäten sind dabei miteinzubeziehen.

SPD-Fraktion

gez.
Dr. Uwe Rath

CDU-Fraktion

gez.
Klaus Noske

Fraktionsvorsitzender
gez.

Christoph Malz
Stv. Fraktionsvorsitzender

gez.
Armin Suceska
Ratsmitglied

Fraktionsvorsitzender
gez.

Lars König
Ratsmitglied